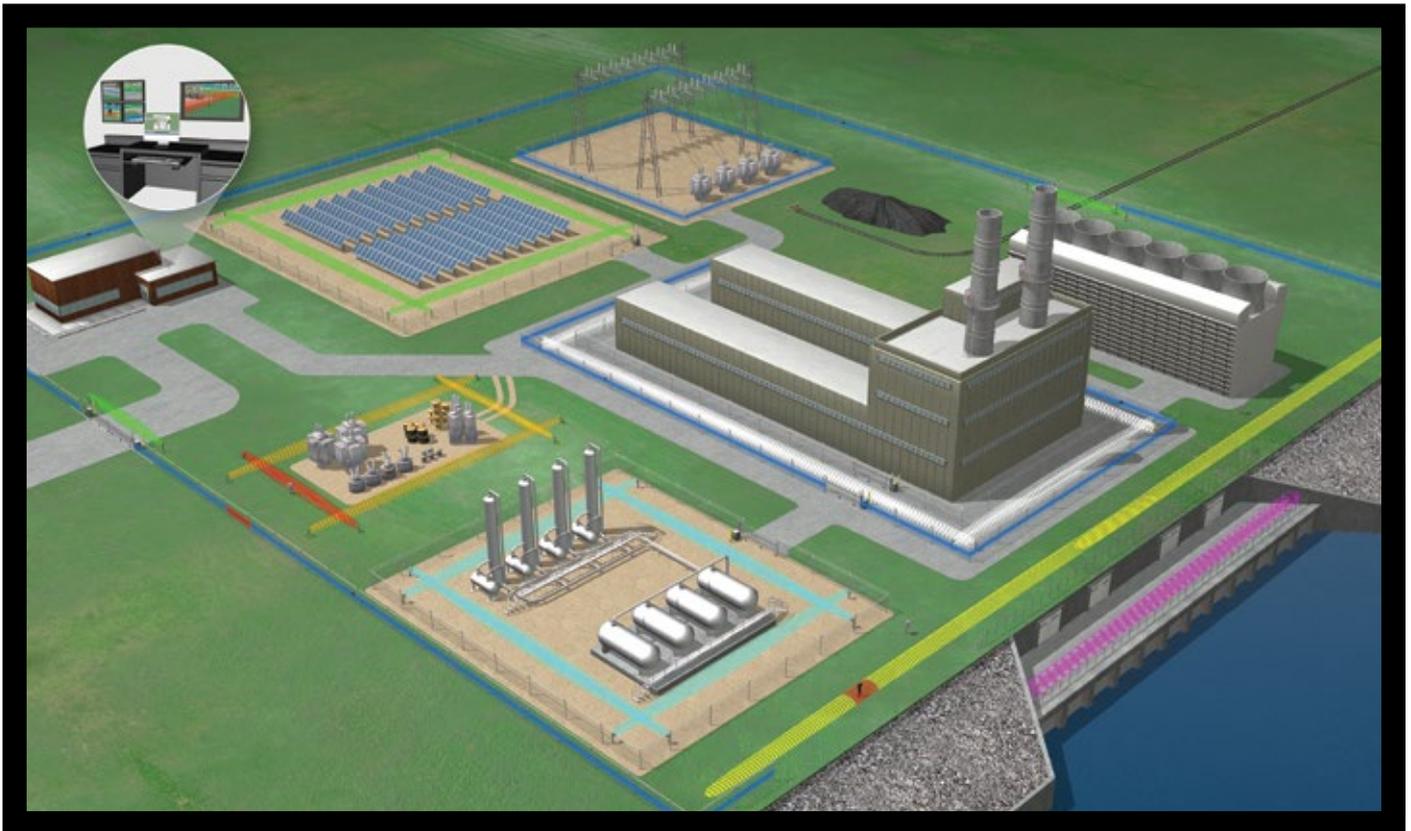


INTREPID™ SYSTEM-CONTROLLER

FLEXIBLE, BREIT GEFÄCHERTE LOKALE UND FERNVERWALTETE OPTIONEN FÜR DIE PERIMETERÜBERWACHUNG



Universale INTREPID™ System-Controller bieten umfangreiche Optionen für das Perimeter-Sicherheitsmanagement und ermöglichen so die Entwicklung eines Alarmüberwachungs- und Steuerungsprogramms, das den spezifischen Anforderungen jeder einzelnen Anlage angepasst werden kann. INTREPID™ System-Controller bieten skalierbare „Plug-and-Play“-Sicherheitsmanagementlösungen, um Standorte jeder Größe oder Konfiguration abzudecken; ihre Funktionen reichen von lokaler Relaissteuerung über die Fernverwaltung bis hin zu einem zentralen, TCP/IP-basierten Management von Anwendungen für einzelne große oder für mehrere Standorte. Netzwerk-basierte Steuerungsoptionen unterstützen die fernverwaltete Gerätekonfiguration und Überwachungsfunktionen für vernetzte Anwendungen.

INTREPID™ System-Controller verwalten komfortabel und zuverlässig alle INTREPID™ Series II-Perimeterdetektionssysteme – das MicroPoint™ II und MicroNet™ II-Detektionssystem für Zäune, das erdverlegte MicroTrack™ II-Kabelsystem und die digitale MicroWave 330-Mikrowellenbarriere. Steuerungsmodule integrieren und steuern zudem zusätzliche Kontaktschluss-Sicherheitseinrichtungen und sind über eine Schnittstelle mit Beurteilungsgeräten (CCTV/DVR) oder anderen Systemausgängen verbunden.

INTREPID™ System Controller unterstützen die Zuweisung von Alarmeingängen für spezifische Perimetersegmente oder -zonen mit gewünschter Länge. Für zusätzliche Flexibilität können einer einzelnen Zone mehrere Sensortechnologien zugeordnet werden. Den Zonen können spezifische Ausgänge, wie beispielsweise Kameravoreinstellungen, zugeordnet werden, was im Falle eines unbefugten Betretens des Perimeters eine genaue visuelle Beurteilung ermöglicht.

INTREPID™ Controller vernetzen nahtlos alle Series II-Geräte mittels eines standardisierten Kommunikationsprotokolls für offene Systemarchitektur unter Nutzung einer seriellen RS422-Standard-Datenschnittstelle. Kommunikationsverbindungen können über Kupfer und Glasfaserkabel oder TCP/IP (CM II-N, PSM II, IPP II, RPM II) hergestellt werden.

Es sind zwei Software Development Kit/SDK-Optionen für Entwickler erhältlich, welche durch ein sogenanntes „High-Level-Interface“ (HLI) die Integration der INTREPID™ Series II-Sensoren in benutzerdefinierte Überwachungs- und Steuerungsanwendungen erlauben: INTREPID™ Polling Protocol II (IPP II) und Remote Polling Module II (RPM II).



Relay Control Module II (RCM II)
Control Module II-N (CM II-N)
Remote Polling Module II (RPM II)



Graphic Control Module II-HD (GCM II-HD)



Perimeter Security Manager II (PSM II)



INTREPID™ Polling Protocol II (IPP II) - SDK
Remote Polling Module II (RPM II) - SDK

GRAPHIC CONTROL MODULE II-HD (GCM II-HD)

Das INTREPID™ Graphic Control Module II-HD (GCM II-HD) ist ein dedizierter, auf Linux basierender grafischer System-Controller, der dazu entwickelt wurde, großen Objekten oder Anlagen mit mehreren Standorten eine lokale, auf einer grafischen Benutzeroberfläche (GUI) basierende Alarmüberwachung und Steuerung der INTREPID™ Series II-Geräte, zusätzliche zusätzlichen Kontaktschlusssicherheitsvorrichtungen und CCTV-Geräten zu bieten. Das GCM II-HD wird als eigenständiges Modul geliefert, einschließlich der System-Hardware und Anwendungssoftware mit grafischen Mapping-Funktionen für die robuste Systemkonfiguration und -verwaltung.

Das GCM II-HD besitzt eine bedienungsfreundliche grafische Benutzeroberfläche (GUI), die Systembenutzern die effektive Verwaltung des Perimetersicherungsprogramms ihrer Anlage über die Einbindung einer hochauflösenden Objektkarte ermöglicht, um Detektionszonen und aktive Symbole stellvertretend für jede Systemgruppe anzuzeigen.

Das GCM II-HD dient als sogenannter System-Pollmaster, der alle INTREPID™-Geräte abfragt, die über dessen Kommunikationsport angeschlossen sind. Wird ein Einbruchversuch von irgendeinem der INTREPID™-Geräte oder einem der zusätzlichen Eingänge festgestellt, so wird dessen Ort auf der grafischen Darstellung angezeigt und ein Befehl an den/die entsprechende(n) Ausgang/Ausgänge übermittelt.

REMOTE POLLING MODULE II (RPM II)

Das Remote Polling Module II (RPM II) ist ein INTREPID™-System-Controller, der dazu entwickelt wurde, netzwerkbasiereten großen Objekten oder Anlagen mit mehreren Standorten eine vereinfachte "High-Level"-Integration (via SDK) zwischen einem Steuerungs- oder Überwachungssystem von Drittparteien und INTREPID™ Series II-Sensoren und zusätzlichen Geräten zu bieten.

Das RPM II ist ein eigenständiges Hardware-Modul mit einem Software Development Kit (SDK), wodurch die Notwendigkeit für die direkte Abfrage jedes einzelnen INTREPID™-Gerätes durch ein sogenanntes "Head-End"-System von Drittparteien entfällt und so Zeit, Kosten und Komplexität, die mit der Schnittstellenentwicklung verbunden sind, reduziert werden. Das RPM II dient als sogenannter System-Pollmaster, der den Status aller INTREPID™ Series II-Sensoren und zusätzlicher Geräte abfragt, die über dessen Kommunikationsport angeschlossen sind, und diese Daten an das Steuerungs- oder Überwachungssystem einer Drittpartei mittels TCP/IP- Netzwerkverbindung übermittelt.

* Anwendungen für Anlagen mit mehreren Standorten, die das RPM II SDK verwenden, erfordern für jede Anlage einen eigenen RPM II-System-Controller.

CONTROL MODULE II-N (CM II-N)

Das CM II-N ist ein INTREPID™-System-Controller, der dazu entwickelt wurde, mittelgroßen Objekten eine robuste lokale Steuerung oder Fernverwaltung von INTREPID™-Series II-Sensoren, zusätzliche Kontaktschlusssicherheitsgeräte und CCTV-Überwachungsgeräte zu bieten. Er wird als eigenständiges, komplett verstärktes Modul bereitgestellt und verfügt über eine intuitive, softwarebasierte Systemkonfiguration, Zonenzuweisung und -verwaltung. Das CM II-N unterstützt die TCP/IP-Netzwerkverbindung, um eine fernverwaltete Konfiguration und Wartung der Series II-Sensoren zu ermöglichen.

Das CM II-N dient als sogenannter System-Pollmaster, der den Status aller INTREPID™-Geräte abfragt, die an dessen Kommunikationsport angeschlossen sind. Wird ein Einbruchversuch von irgendeinem der INTREPID™-Geräte oder einem der zusätzlichen Eingänge festgestellt, so wird ein Befehl an den/die entsprechende(n) Relaisausgang/Relaisausgänge übermittelt. Das CM II-N unterstützt auch die Fernüberwachung von Alarmen mittels TCP/IP-Netzwerkverbindung unter Verwendung von ROM II-16-N-Relais-Ausgangsmodulen.

RELAY CONTROL MODULE II (RCM II)

Das Relay Control Module II (RCM II) ist ein komplett verstärkter INTREPID™ System-Controller, der dazu entwickelt wurde, kleineren Objekten eine kostengünstigere lokale Steuerung der INTREPID™ Series II-Geräte, von zusätzliche Kontaktschlusssicherheitsgeräte und CCTV-Geräte zu bieten. Das RCM II dient als sogenannter System-Pollmaster, der den Status aller INTREPID™ Series II-Geräte abfragt, die an dessen Kommunikationsport angeschlossen sind. Wird ein Einbruchversuch von irgendeinem der INTREPID™-Geräte oder einem der zusätzlichen Eingänge festgestellt, so wird ein Befehl an den/die entsprechende(n) Relaisausgang/Relaisausgänge übermittelt.

SCHLÜSSELFUNKTIONEN

- INTUITIVE, SYMBOL-BASIERTE BENUTZEROBERFLÄCHE
- BENUTZERFREUNDLICHE BEDIENELEMENTE
- GEFÜHRTE NAVIGATION
- LOKAL-ODER FERNVERWALTUNG
- 256 NUTZERKENNZEICHEN, 1024 ZONENEINTRÄGE
- ANSCHLUSS VON BIS ZU 32 GERÄTEN
- ALARMIDENTIFIZIERUNG UND ALARMBERICHTE
- UNTERSTÜTZT MEHRERE SPRACHEN
- ASCII-AUSGANG FÜR HIGH-LEVEL- CCTV-INTERFACE
- VERSTÄRKTES GEHÄUSE

SCHLÜSSELFUNKTIONEN

- BIETET SCHNITTSTELLE VIA SDK ZU INTREPID™ SERIES II-SYSTEMEN
- NETZWERK-BASIERTE ALARMBERICHTE
- LOKAL-ODER FERNVERWALTUNG
- ÜBERWACHUNG FÜR EINZELNE ODER MEHRERE STANDORTE*
- ANSCHLUSS VON BIS ZU 16 GERÄTEN
- INTUITIVE SETUP-SOFTWARE
- KOMPLETT VERSTÄRKTES DESIGN

SCHLÜSSELFUNKTIONEN

- INTUITIVE SETUP-SOFTWARE
- GEFÜHRTE NAVIGATION
- 8 ON-BOARD-RELAIS
- ANSCHLUSS VON BIS ZU 16 LOKALEN GERÄTEN
- ANSCHLUSS VON BIS ZU 4 FERNVERWALTETEN RELAISMODULEN
- LOKAL-ODER FERNVERWALTUNG
- LOKAL-ODER FERNVERWALTETE ALARMÜBERWACHUNG
- KOMPLETT VERSTÄRKTES DESIGN (RFI/EMI)
- UNTERSTÜTZT MEHRERE SPRACHEN

SCHLÜSSELFUNKTIONEN

- EINFACHES SETUP FÜR ZONENEINTRÄGE ÜBER EINEN TERMINAL-EMULATOR
- 8 ON-BOARD-RELAIS
- GEFÜHRTE NAVIGATION
- ANSCHLUSS VON BIS ZU 8 GERÄTEN
- BETRIEBSSPANNUNG 10,5 BIS 60 V GLEICHSTROM
- KOMPLETT VERSTÄRKTES DESIGN

PERIMETER SECURITY MANAGER II (PSM II)

Der Perimeter Security Manager II (PSM II) ist ein modernes, auf Windows® basierendes Sicherheitsüberwachungs- und Steuerungssoftwarepaket, das dazu entwickelt wurde, großen Objekten oder Anlagen mit mehreren Standorten eine lokale oder fernverwaltete, benutzeroberflächenbasierte Alarmüberwachung und Steuerung der INTREPID™ Series II-Sensoren und von zusätzliche Kontaktschlusssicherheitsgeräte zu bieten. Der PSM II unterstützt zudem die "High-Level-Interface"-Verbindung zu CCTV-Geräten und vereint Live-Video und vielschichtige grafische Karten auf einem einzigen Display.

Für weitere Informationen zu den vollständigen Systemdetails lesen Sie bitte das Southwest Microwave-Datenblatt für den Perimeter Security Manager II.

SCHLÜSSELFUNKTIONEN

- ÜBERWACHUNG FÜR EINZELNE ODER MEHRERE STANDORTE*
- PLUG-AND-PLAY GERÄTEINTEGRATION
- LIVE VIDEO, GRAFISCHE KARTEN AUF EINEM DISPLAY
- PATENTIERTE MIGRATION 3+ REDUNDANZ
- LEISTUNGSFÄHIGE, REDUNDANTE SERVER-MIGRATION
- BENUTZERDEFINIERBARE BILDSCHIRME UND EREIGNISPROZESSE
- SKALIERBARE TCP/IP-ARCHITEKTUR

INTREPID™ SOFTWARE DEVELOPMENT KITS (SDK)

Zwei Software Development Kits (SDK) sind für eine "High-Level"-Integration zwischen INTREPID™ Series II-Geräten und benutzerdefinierten Überwachungs- und Steuerungsanwendungen erhältlich. Je nach Systemdesignparametern stellt das jeweilige Kit eine einzigartige Methode dar, das System einer Drittpartei über eine Schnittstelle mit INTREPID™ Series II-Sensoren und zusätzlichen Geräten zu verbinden.

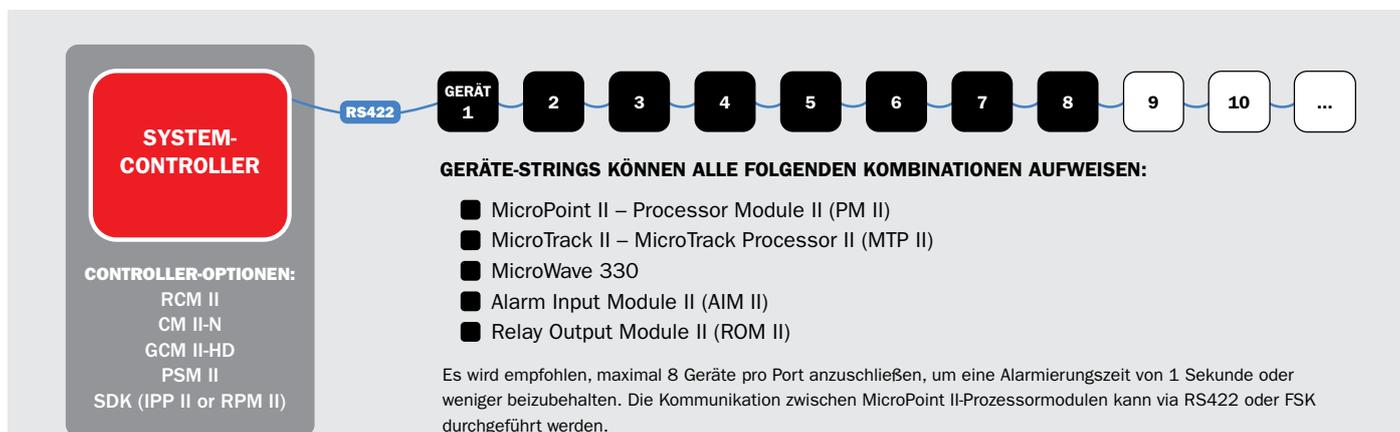
INTREPID™ Polling Protocol II (IPP II) SDK: Mit diesem Protokoll auf Anwendungsebene, das der Kommunikation mittels serieller Verbindung dient, wird jedes INTREPID™ Module eigens für sich von der Steuerungs- oder Überwachungsanwendung des Systems einer Drittpartei abgefragt.

Remote Polling Module II (RPM II) SDK: Mit diesem Protokoll auf Anwendungsebene / dieser Hardware-Kombination, die der Kommunikation über einen TCP/IPV4-Anschluss dient, wird ein RPM II System-Controller von der Steuerungs- oder Überwachungsanwendung abgefragt. Durch Eliminierung der Notwendigkeit für die direkte Abfrage jedes INTREPID™-Gerätes durch das "Head-End"-System reduziert das RPM II SDK Schnittstellenentwicklungszeit, Kosten und Komplexität. Erfordert einen RPM II System-Controller, der die Abfrage der einzelnen INTREPID™ Series II-Sensoren und zusätzlicher Geräte durchführt. Bietet sekundäre Relaisausgangsschnittstelle (128 Zonen).

Für vollständige Systemdetails lesen Sie bitte das Southwest Microwave-Datenblatt für Software Development Kits (SDK).

SYSTEM-CONTROLLER UND GERÄTEKONFIGURATION

Jeder INTREPID™-System-Controller kann mit jeder gewünschten Kombination von INTREPID™ Series II-Geräten mittels eines Kommunikationsprotokolls mit offener Systemarchitektur unter Nutzung einer seriellen RS422-Standard-Datenschnittstelle kommunizieren.



CONTROLLER	COM-ANSCHLÜSSE	GERÄTE	AUSGÄNGE	ZONEN	TCP/IP / ETHERNET	SITES
RCM II	1	8	Relais	32	N/A	Einzel
CM II-N	2	16 Lokal 4 Fernverwaltet*	Relais	256	Konfiguration/Wartung, Alarmbericht	Einzel
GCM II-HD	4	32	Grafische Karte, Relais, ASCII für CCTV	1024	Wartung, Dateien-Backup	Einzel
PSM II	99	240	Grafische Karte, Relais, CCTV-Treiber	Unbegrenzt	Alarmbericht	Mehrere
IPP II SDK	Unbegrenzt	Unbegrenzt	High-Level-Interface zu System von Drittparteien	Unbegrenzt	Alarmbericht	Mehrere
RPM II SDK	2	16	High-Level-Interface zu Systemen von Drittparteien, Relais	Unbegrenzt (HLI) 128 (Relais)	Konfiguration/Wartung, Alarmbericht	Mehrere**

* Nur ROM II-16-N.

** RPM II System Controller erforderlich an jedem Standort.

SPEZIFIKATIONEN FÜR INTREPID™ SYSTEM-CONTROLLER

GRAPHIC CONTROL MODULE II-HD (GCM II-HD)

Betriebstemperatur: -40° C bis 70° C (-40° F bis 158°F)
Größe: 10,8 H x 22,7 B x 26,1 T cm
Gewicht: 5,22 kg
Eingangsspannung: 100 bis 240 V Wechselstrom
Anschlüsse: RS232 [2], RS422 [4], RJ45 [1], USB2 [2], USB3 [6]
Sprache(n): Englisch, Spanisch, Chinesisch, Russisch, Türkisch, Koreanisch

CONTROL MODULE II-N (CM II-N)

Betriebstemperatur: -40° C bis 70° C
Größe: 13,9 H x 33,7 B x 12,7 T cm
Gewicht: 1,36 kg
Eingangsspannung: 10,5 bis 60 V Gleichstrom
Stromaufnahme: 12 V Gleichstrom: 350 mA, 24 V Gleichstrom: 185 mA, 48 V Gleichstrom: 105 mA
Ausgänge: 8 Alarmrelais SPDT (Form C) - 2 A bei 28 V Gleichstrom
Anschlüsse: RJ45 für Netzwerkverbindung (1), USB-B (1), RS422 [2]
Sprache(n): Englisch, Spanisch, Portugiesisch, Russisch, Chinesisch, Französisch, Deutsch

PERIMETER SECURITY MANAGER II (PSM II)

Für weitere Informationen zu den Spezifikationen lesen Sie bitte das Datenblatt für den Perimeter Security Manager.

INTREPID™ INPUT / OUTPUT MODULES

Das INTREPID™ Alarm Input Module II (AIM II) und das Relay Output Module II (ROM II) bieten eine einfache Schnittstelle zu den kontaktschluss-gesteuerten Alarmeingängen oder Relaisausgängen, die nicht über das INTREPID™ IPP II-Kommunikationsprotokoll kommunizieren.

Alarm Input Module II (AIM II): Erlaubt die Einbindung von zusätzlichen Geräten, wie beispielsweise den konventionellen von Southwest Microwave bereitgestellten Sensoren, Tor- und Türkontakten und anderen Alarmkontakten. Bietet 8 überwachte Kontaktschlusseingänge.*

Relay Output Module II-8 (ROM II-8) / II-16 (ROM II-16): Bieten eine einfache Schnittstelle zu CCTV-Geräten, bereits bestehenden Alarmmeldezentralen, Perimeterbeleuchtungen oder anderen Relais. Bietet 8 Relaisausgänge (ROM II-8) oder 16 Relaisausgänge (ROM II-16).*

Relay Output Module II-16-N (ROM II-16-N): Ein netzwerkbasiertes Ausgangsmodul, das eine einfache fernverwaltete Schnittstelle zu CCTV-Geräten, bereits bestehenden Alarmmeldezentralen, Perimeterbeleuchtungen oder anderen Relais über TCP/IP-Netzwerke bietet. Erfordert die Verwendung des CM II-N System-Controllers**.

* Ein INTREPID™-System-Controller wie beispielsweise das Relay Control Module II (RCM II), Control Module II-N (CM II), Graphic Control Module II-HD (GCM II-HD) oder der Perimeter Security Manager (PSM) wird für die individuelle Konfiguration der Eingänge/Ausgänge des AIM II/ROM II=8/16 benötigt.

** Der CM II-N System Controller wird für die Konfiguration der Ausgänge des ROM II-16-N benötigt.

REMOTE POLLING MODULE II (RPM II)

Betriebstemperatur: -40° C bis 70° C
Größe: 13,9 H x 33,7 B x 12,7 T cm
Gewicht: 1,36 kg
Eingangsspannung: 10,5 bis 60 V Gleichstrom
Stromaufnahme: 12 V Gleichstrom: 195 mA, 24 V Gleichstrom: 100 mA, 48 V Gleichstrom: 65 mA
Anschlüsse: RJ45 für Netzwerkverbindung (1), USB-B (1), RS422 [2]
Sprache(n): Englisch

RELAY CONTROL MODULE II (RCM II)

Betriebstemperatur: -40° C bis 70° C
Größe: 13,9 H x 33,7 B x 12,7 T cm
Gewicht: 1,36 kg
Eingangsspannung: 10,5 bis 60 V Gleichstrom
Stromaufnahme: 12 V Gleichstrom: 220 mA, 24 V Gleichstrom: 125 mA, 48 V Gleichstrom: 70 mA
Ausgänge: 8 Alarmrelais SPDT (Form C) - 2 A bei 28 V Gleichstrom
Anschlüsse: RS232 [1], RS422 [1]
Sprache(n): Englisch

SOFTWARE DEVELOPMENT KITS (SDK)

INTREPID Polling Protocol II (IPP II): Für weitere Informationen zu den Spezifikationen, lesen Sie bitte das Southwest Microwave-Dokument #57A46504-A01.

Remote Polling Module II (RPM II): Für weitere Informationen zu den Spezifikationen, lesen Sie bitte das Southwest Microwave-Dokument #57A46792-A01. Erfordert Remote Polling Module II (RPM II) System-Controller.

ALARM INPUT MODULE II (AIM II)

Größe: 13,9 H x 33,7 B x 12,7 T cm
Gewicht: 1,36 kg
Betriebstemperatur: -40° C bis 70° C
Spannungsaufnahme: 10,5 bis 60 V Gleichstrom
Stromaufnahme: 12 V Gleichstrom: 115 mA, 24 V Gleichstrom: 65 mA, 48 V Gleichstrom: 40 mA
Eingänge: 8 potenzialfreie Eingänge
Anschlüsse: RS422 (2)
Sprache(n): Englisch

RELAY OUTPUT MODULE II (ROM II-8/16/16-N)

Größe: 13,9 H x 33,7 B x 12,7 T cm
Gewicht: 1,36 kg
Betriebstemperatur: -40° C bis 70° C
Spannungsaufnahme: 10,5 bis 60 V Gleichstrom
Stromaufnahme:
ROM II-8: 12 V Gleichstrom: 205 mA, 24 V Gleichstrom: 115 mA, 48 V Gleichstrom: 65 mA. **ROM II-16** 12 VDC: 360 mA, 24 VDC: 190 mA, 48 VDC: 105 mA. **ROM II-16-N:** 12 V Gleichstrom: 505 mA, 24 V Gleichstrom: 255 mA, 48 V Gleichstrom: 150 mA.
Anschlüsse:
- ROM II-8/16: RS422 (2).
- ROM II-16-N: RJ45 für Netzwerkverbindung (1), USB-B (1), RS422 (2).
Ausgänge: 8 (ROM II-8), 16 (ROM II-16/16-N) Alarmrelais SPDT (Form C), 2 A bei 28 V Gleichstrom
Sprache(n): ROM II 8/16: Englisch / ROM II-16-N: Englisch, Spanisch, Portugiesisch, Russisch, Chinesisch, Französisch, Deutsch



INTREPID™, MicroTrack™, MicroPoint™ und MicroNet™ sind Markenzeichen von Southwest Microwave, Inc. Windows® ist ein eingetragenes Markenzeichen der Microsoft Corporation. Technische Daten können ohne Ankündigung geändert werden.



USA (UNTERNEHMENSHAUPTSITZ): Southwest Microwave, Inc., Arizona, USA | Tel: +1 (480) 783-0201

EUROPA: Southwest Microwave Ltd., Worcestershire, UK | Tel: +44 1386 75 15 11